

# Spiritismus

**Spiritismus bezeichnet verschiedene Formen der Beschwörung von Geistern, insbesondere von Geistern Verstorbener (Totenbeschwörung), die sich mit Hilfe eines Mediums sinnlich wahrnehmbar mitteilen sollen.**

## Bibel und Zustand der Toten

Der Mensch ist **sterblich** (Jak 4,14; Ps 78,39; Hi 14,2); **der Tod ist mit dem Schlaf zu vergleichen** (Pred 9,5.6.10; Ps 115,17; 146,4; Jo 5,28.29); **der Mensch wird zu Staub** (1 Mo 2,7; 3,9; Hes 18,20); **der Geist (Odem) kehrt zurück zu Gott** (Pred 12,7; 3,19-21; 1 Mo 2,7); **Seele** (AT "nepesch" – atmendes Geschöpf, 1 Mo 2,7; **als ganzer Mensch** - 3 Mo 7,20; 23,30; 5 Mo 12,20; Rö 13,1; Spr 25,25), NT "psyche" – lebendes Wesen, Röm 13,1; **sterblich** (Hes 18,4.20; 2 Mo 12,15; 3 Mo 7,20.21.27; 19,8; 3 Mo 21,11; 4 Mo 6,6; Hi 33,22; 2 Mo 4,19; Ri 9,17; Phil 2,30).

## Spiritismus

Wenn aber Tote keinen „Geist“ haben, mit wem treten dann die spiritistischen Medien in Verbindung? Einige der vorgeführten Phänomene sind reiner Betrug; andere dagegen können nicht so einfach abgetan werden. Offensichtlich gibt es einen Zusammenhang zwischen Spiritismus und übernatürlichen Kräften. Was sagt die Bibel dazu?

## Die Ursprünge des Spiritismus

**Satan** (1 Mo 3,4 - Hes 18,20; durch die verführerische Theorie, es gäbe ein **Bewusstsein im Tode**, ließen sich viele Christen zum Spiritismus verleiten. Durch den **Einfluss heidnischer Philosophen** – besonders Platos – fand diese Denkweise in den ersten Jahrhunderten Eingang in die christliche Kirche; **satanische Geister als verstorbene Angehörige** (Off 12,4.9).

## Warnung vor Spiritismus

**Dem Herrn ein Greuel** (3 Mo 19,31; 20,27; 5 Mo 18,10.11; Jes 8,19.20); **Wahrsagerin zu Endor** (1 Sam 28; bes. 28,6.14.19; 31,4).

## Letzte große Täuschung

**Weltweite Täuschung** (off 3,10; Offb 16,13.14; 13,13.14); davor bewahren kann Gottes Macht nur diejenigen, die fest auf dem Boden der biblischen Wahrheit stehen und sie als allein gültigen Maßstab akzeptieren.